Presseinformation

28. April 2011

6 Millionen Euro Förderung für NÖ Wasserwirtschaft

LR Pernkopf: Erneuerbare Energie gewinnt auch hier an Bedeutung

Bei der Kuratoriumssitzung des NÖ Wasserwirtschaftsfonds wurden nach Angaben von Landesrat Dr. Stephan Pernkopf gestern, Mittwoch, 27. April, Förderungen in der Höhe von rund 6 Millionen Euro beschlossen. Mit diesen bewilligten Mitteln werden Investitionen in der Höhe von rund 30 Millionen Euro ausgelöst und damit Hunderte Arbeitsplätze in den Regionen gesichert.

Mit 4,2 Millionen Euro entfiel der größte Teil der Förderungen auf 21 Wasserversorgungs- und 56 Abwasserbeseitigungsanlagen von Gemeinden, Verbänden und Genossenschaften. „Interessant ist, dass beim Betrieb von Abwasser- und Wasserversorgungsanlagen die Energieeffizienz und erneuerbare Energie immer mehr an Bedeutung gewinnt. Diesmal sind Photovoltaikanlagen mit einem Energiepotenzial von rund 280.000 Kilowattstunden pro Jahr bewilligt worden, was in etwa der Versorgung von 70 Haushalten mit Strom entspricht", so Pernkopf dazu.

Weiters konnten für Hochwasserschäden der vergangenen Jahre 500.000 Euro für 38 Gemeinden, Verbände und Genossenschaften zur Verfügung gestellt werden, für die seit 2009 geltenden Förderungsrichtlinien Gewässerökologie konnten an neun Förderwerber Zusagen für die Errichtung von Fischwanderhilfen in der Höhe von 760.000 Euro erteilt werden. Weitere 620.000 Euro wurden für 144 Einzelanlagen im Wasser- und Abwasserbereich bewilligt, diese Anlagen befinden sich vor allem im ländlichen Raum und stellen eine nachhaltige Sicherung von Infrastrukturmaßnahmen in diesem Bereich dar.

Nähere Informationen: Büro Landesrat Pernkopf, Telefon 02742/9005-15473, e-mail markus.habermann@noel.gv.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at